

Jugendsommerfest des Kreises 063 und des Bezirkes 063 in Monschau Dreistegen mit Besuch im Kletterwald von Hürtgenwald.

Die Vorbereitungen für das diesjährige Jugendsommerfest am 8. + 9. 7.2017 dauerten fast ein ganzes Jahr. Am Samstag den 8.7.2017 war es dann so weit. Der Tag fing für die Schützinnen und Schützen, die am Kreis- und Bezirksjugendkönigsschießen teilnehmen wollten, schon um 9:30 Uhr mit dem Schießen an.

Hier die Ergebnisse:

Bezirksjugendkönig 06	René Künkels	16 Teiler	SSV Tüschenbroich
Kreisjugendkönigin 061	Julia Jünger	109 Teiler	St. Donatus Brand 1834
Kreis 062	kein Teilnehmer		
Kreisjugendkönig 063	Tizian Henricussen	183 Teiler	PSS Inden/Altdorf
Kreisjugendkönig 065	René Künkels	16 Teiler	SSV Tüschenbroich

Weitere Teilnehmer

Elisa Bladers	061	191 Teiler	Karlsschützengilde
---------------	-----	------------	--------------------

Die Bezirksjugendkette wurde René sofort überreicht und die Kreiskönige/Königinnen wurden genannt, da diese ab sofort auch am Landesjugendkönigsschießen teilnehmen dürfen.

Um 10:45 Uhr setzte sich der ganze Tross mit ca. 40 Teilnehmern in Bewegung zum Jugendzeltplatz Monschau/Dreistegen. Hier wurden bis um 14:00 Uhr alle Zelte errichtet und danach fuhren Alle zum Klettergarten im Hürtgenwald. Das war für alle Jugendliche und auch für die Betreuer, ein hervorragendes Erlebnis. Zumal für alle am Klettergarten noch Brötchen und Getränke zur Verfügung standen.

Nachmittags um 18:00 Uhr gab es dann im Zeltlager vom Gasgrill 120 Hamburger mit allem Drum und Dran, das unsere fleißigen Helfer einen Tag vorher zubereitet hatten. (Gurkenscheiben, Salat, Zwiebeln usw.)

Einige Helfer für die Nachtwanderung konnten erst nachmittags zur Gruppe stoßen weil noch Landesmeisterschaften in Dortmund waren und einige auch noch arbeiten mussten. Zur Nachtwanderung war die Gruppe 47 Teilnehmer stark.

Die Nachtwanderung fing für die erste Gruppe um 22:45 Uhr an und die zweite Gruppe -das hatte organisatorische Gründe- lief um 23:15 Uhr los. Natürlich waren in dieser Nacht wieder sehr viele Gespenster zur Stelle die das Ganze erst zu einem wunderbaren Erlebnis machten. Die Nachtwanderungsorganisatoren hatten insgesamt 12 Geister gerufen und die erfüllten auch alle ihren Zweck:

Viele Jugendliche aus den Gruppen kamen blutüberströmt aber froh gelaunt mit viel Erlebtem von der Wanderung zurück (war ja nur Theaterblut). Die Gruppen hatten dann am anschließenden Lagerfeuer bis um ca. 3 Uhr viel zu erzählen und zu berichten.

Der Morgen begann um 10:00 Uhr mit 100 frischen Brötchen, die in einer Monschauer Bäckerei vorbestellt waren, zwei große Gläser Nutella, Käse, Wurst und 50 Eier die zu Rührei verarbeitet wurden. Dann begann das große Aufräumen und Zeltplatz reinigen, so dass sich der ganze Zeltlagertrass am Sonntagmittag um 13:00 Uhr in Bewegung setzte und Richtung Heimat fuhr.

Es war ein hervorragendes Wochenende, leider etwas kurz.

Wir bedanken uns für den Ablauf des Jugendsommerfestes bei allen Helfern, Betreuern und den Eltern der Jugendlichen.

Schaut euch doch die Bilder an. Bilder sagen mehr als Worte. [Alle Fotos auf einen Blick 1.pdf](#)

Gottfried Crützen (Bezirksjugendleiter), Nina Hölzen (Stellvertreterin), Dennis Hachenberg (Kreisjugendleiter 063) und die Jugendsprecher/innen vom Bezirk 06 und von den Kreisen 061, 062, 063 und 065).